

Vorsicht, Klatsch!



Bibi Johns' große Liebe quiekt auf Gut Aiderbichl Iffeldorf Ihr Herz gehört Oscar

Es gibt sie länger als ABBA und IKEA. Als die gebürtige Schwedin **Bibi Johns** mit *Bella Bimba* (1953) ihren Schlager-Durchbruch feierte, kannte man hierzulande als Exportgut aus Schweden allerhöchstens Knäckebrot. Mit ihrer Musik und ihren Filmerefolgen an der Seite von Stars wie **Peter Alexander** (*Wir sehen uns wieder*) oder **Theo Lingen** (*Wie werde ich Filmstar?*) änderte sich das. Mittlerweile ist Bibi Johns Legende. Eine Legende, die am 21. Januar ihren 90. Geburtstag begeht. Und ein Alter, das man ihr nicht anmerkt, denn zum Fototermin auf Gut Aiderbichl Iffeldorf bei den Osterseen reist die rüstige 89-jährige im eigenen Pkw an. Die Strecke kennt sie gut, denn auf dem Gnadenhof lebt ihr Patenkind **Oscar**.

Oscar ist ein Schwein. Kein normales Schwein, sondern ein preisgekrönter Pietrain-Eber. Leider war Oscar bei der Münchner Landwirtschaftsausstellung nur das zweit-schönste Schwein der Republik, sodass er dem Schlachter zugeführt werden sollte. Die Aiderbichl-Betreiber **Hansi** und **Martina Süß** kauften Oscar frei und bescherten ihm seitdem auf ihrem Gnadenhof ein Leben, von dem andere Tiere nur träumen können. Weil das 400 Kilo schwere Tier nicht gerade sparsam im Unterhalt ist, hat sich Bibi Johns seiner angenommen und finanziert sein Leben. Der Hof ist auf solche Patenschaften angewiesen, um die 331 Tiere zu ernähren.

Die tz hat mit Bibi Johns gesprochen:

Warum haben Sie ausgerechnet einen Eber als Patenkind gewählt?

Bibi Johns: Die meisten Menschen entscheiden sich für Ponys, Lamas oder Kamele, aber das ist mir zu oberflächlich. Wahre Schönheit kommt von innen, und die habe ich bei Oscar sofort entdeckt. Zwischen uns, das war Liebe auf den ersten Blick.

Ist Ihre Tierliebe dem Umstand geschuldet, dass Sie keine Kinder haben?

Johns: Nein, das hat damit nichts zu tun. Ich bin niemand, der Tiere mehr liebt als Menschen. Ich habe ein Herz für alle Lebewesen. Und was das Ehepaar Süß hier für die Tiere leistet, das muss man einfach unterstützen. Die beiden sind mit viel Engagement dabei und bereiten so vielen kranken Tieren einen schönen Lebens-



Bibi Johns bürstet voller Hingabe ihren Oscar, der 400 Kilo auf die Waage bringt. Dagegen ist das Kaninchen auf ihrem Schoß ein Fliegengewicht. Fotos: People Picture/Willi Schneider

weil Musik und Kinder – das hätte ich nicht miteinander vereinbaren können.

Bereuen Sie das?

Johns: Nein, es hat eben nicht sein sollen. Ich bereue gar nichts, ich bin prinzipiell kein Mensch, der zurückschaut. Die Vergangenheit ist etwas Abstraktes, die mich als junge Frau schon nicht interessiert hat. Damals hatte ich nur die Zukunft vor Augen, was eigentlich genauso ein Blödsinn ist. Heute bemühe ich mich im Hier und Jetzt zu leben.

Was sagt der Arzt? Werden Sie 100?

Johns: Der ist ganz zufrieden mit mir. Außer einem künstlichen Hüftgelenk gibt es bei mir nicht viel zu beanstanden. Ich habe keine Ahnung, wie viel Zeit noch vor mir liegt, aber ich habe keine Angst vor dem Tod, mich sorgt höchstens die Art und Weise, wie er mich heimsuchen wird.

Wer wird Sie mal beerben?

Johns: Wenn ich sterbe, tritt eine Stiftung für Jazz- und Klassik-Musiker in Kraft. Die können mit meinem Erbe Stipendien oder zinslose Darlehen bekommen, um ihre Ausbildung zu finanzieren.

Und wo möchten Sie begraben sein?

Johns: Ich möchte, dass meine Asche in der Nordsee verstreut wird, weil man von dort aus die ganze Welt erreichen kann. INTERVIEW: A. LISSFELD

Maffay mit 69 noch mal Papa

Peter Maffay (69) ist zum zweiten Mal Vater geworden! Seine Lebensgefährtin **Hendrikje** (31) hat Anfang November ein Kind zur Welt gebracht. Das gab Maffays Management gestern bekannt. Das gesunde Mädchen erblickte demnach in Bayern das Licht der Welt. Die glücklichen Eltern lernten sich im Oktober 2015 kennen – damals war Hendrikje noch Lehramtsstudentin. Für die neue Liebe beendete Maffay damals seine vierte Ehe. Mit Gattin **Tania**, der er 16 Jahre lang die Treue gehalten hatte, bekam er 2003 seinen ersten Sohn **Yaris** (heute 14). Neben Yaris und dem neuen Baby mit Hendrikje hat Maffay noch eine Adoptivtochter namens **Nina** (heute 33).



Im Elternglück: Peter Maffay und seine Hendrikje. Foto: Babirad

Mini-Klatsch

Was hat sie sich da denn für einen Nachfolger für Box-Star **Wladimir Klitschko** (42) geangelt? **Hayden Panettiere** (29) neuer Lover **Brian Hickerson** (34) scheint einen schlechten Einfluss auf sie zu haben. Denn: Die Polizei von einer Frau per Notruf zum Haus von Hickersons Vater in Greenville City in South Carolina gerufen – wegen häuslicher Gewalt. Laut des Beamten vor Ort machte Panettiere die Haustür auf. Die *Heroes*-Heldin war „betrunken und im panischen Zustand“, wie es heißt. Es stellte sich heraus, dass Hickerson seinen Vater David wütend durchs Haus jagte. Die Cops nahmen ihn fest.

Von wegen, eine Einigung steht kurz bevor. **Angelina Jolie** (43) und **Brad Pitt** (54) treten ab dem 4. Dezember vor Gericht in Los Angeles gegeneinander an. Das Ex-Ehepaar ist bei der Frage ums Sorgerecht um Welten voneinander entfernt. Jolie pocht darauf, dass sie das volle Sorgerecht für die sechs Kinder bekommt, während Pitt auf das geteilte Sorgerecht besteht. Eine Entscheidung muss jetzt der Familienrichter fällen. Insider glauben, dass sich der Prozess bis auf drei Wochen hinziehen kann. Auch mit den Finanzen sind „Brangelina“ weiterhin noch alles andere als auf derselben Wellenlinie. Fotos: Gnoni-Press, AFP



Er ist Gastronom des Jahres: **Michael Käfer** (60, Foto: Agency People Image/Reekers) wurde am Montagabend bei der 21. Busche-Gala in Berlin von den Redaktionen des *Schlummer-Atlas* und des *Schlumme-Atlas* ausgezeichnet. Auch seine Frau **Clarissa** (49) war dabei. Namhafte Laudatoren wie **Ulrich Wickert** (75), **Klaus Wowereit** (65) oder Dr. **Dominik Pförringer** überreichten die Urkunden. Als Genießer des Jahres wurde in diesem Jahr der Musiker **Thomas Anders** (55) für seine Verdienste um genussvolles Essen und Kochen geehrt.



Prominente Gesichter unserer Stadt

Dirk Schiff stellt seine Porträts aus

Sie alle prägen München: DJ **John Munich** mit seiner Musik, die Unternehmerin **Nina Hugendubel**, Barlegende **Charles Schumann** oder Schauspielerin **Jutta Speidel**, die obdachlosen Müttern und ihren Kindern ein Zuhause gibt. Sie alle und noch viele weitere Prominente hat Fotokünstler **Dirk Schiff** in den letzten Monaten vor seine Kamera geholt und eindrucksvoll porträtiert. Die schönsten Bilder zeigt er jetzt unter dem Titel *München und Zuagroaste* im Hotel Le Méridien in der Bayerstraße.



DJ John Munich vor seinem Porträt im Hotel Le Méridien



Elegant und lebensfroh: Schauspielerin **Lena Meckel** (li.) sowie TV-Star **Jutta Speidel**, die ein Kind aus ihrem Horizont-Haus in den Armen hält



Fotos: Terence Tremper, People Picture, Babirad

Zur Vernissage am Montagabend mischten sich einige der porträtierten Prominenten unter die 180 Gäste, darunter auch Jutta Speidel, die stolz sein darf auf ihr wunderbar fröhliches Bild: es zeigt die Schauspie-

lerin mit einem Mädchen, das in einem Horizont-Haus in München lebt. Auch der Verkauf der Bilder geht zu einem Teil an ihren Verein. Bereits zum zweiten Mal hat Dirk Schiff Prominente für einen guten Zweck fotogra-

fiert. Im letzten Jahr zeigte er 80 Porträts von berühmten Münchnern sowie von Flüchtlingen unter dem Motto *We are all the same – wir sind alle gleich*. Mehr Informationen und Bilder auch unter www.portraitiert.de.